FDP | TEAM Putzke
Die Freie Fraktion für Passau

An den Oberbürgermeister
der Stadt Passau
Herrn Andreas Rother
Rathausplatz 2
94032 Passau

2. November 2026

ANTRAG

Kommunale Tourismusabgabe ermöglichen

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister, lieber Andreas,

im Zuge der laufenden Haushaltsberatungen stellen wir folgenden Antrag. Der Stadtrat möge beschließen:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, sich über den Bayerischen Städtetag und gegenüber dem Freistaat Bayern dafür einzusetzen, dass Städte eine kommunale Tourismusabgabe auf Übernachtungen erheben dürfen. Dazu muss das Verbot der Übernachtungsteuer in Art. 3 Abs. 3 Satz 1 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) aufgehoben oder für zweckgebundene Tourismusabgaben geöffnet werden.

Begründung

Bereits in der letzten Wahlperiode hat der Wirtschaftsausschuss des Stadtrats einstimmig beschlossen, in Passau eine Tourismusabgabe zu erheben, sobald die rechtlichen Rahmenbedingungen das zulassen. Seit März 2023 verbietet das KAG eine Übernachtungsteuer jedoch ausdrücklich, der Bayerische Verfassungsgerichtshof hat dieses Verbot im November 2025 bestätigt. Eine Änderung ist deshalb nur über den Landtag möglich.

Passau hat derzeit rund 500.000 Übernachtungen. Bei einem Betrag von 3 Euro pro Übernachtung ergäbe sich ein jährlicher Betrag von 1,5 Mio. Euro. Damit könnten wir Leistungen für Gäste und Einheimische, von der Gestaltung der Innenstadt bis zu kulturellen Angeboten, noch besser und umfassender anbieten.

Es ist nicht nachvollziehbar, dass prädikatisierte Orte wie Heilbäder, Luftkurorte oder staatlich anerkannte Erholungsorte Kur- und Fremdenverkehrsbeiträge erheben dürfen, Städte jedoch nicht. Diese eklatante Ungleichbehandlung müssen die Städte gemeinsam angehen.

Die Steuer betrifft nicht die Bürger, sondern wird von übernachtenden Gästen geleistet. In vielen europäischen Städten ist sie längst eingeführt, etwa in Wien und Salzburg, in Deutschland unter anderem in Berlin, Hamburg und Köln. Eine Wettbewerbsverzerrung ist gerade mit Blick auf das benachbarte Österreich nicht zu befürchten. Wir bitten Sie, diese Abgabe politisch voranzutreiben.

Für die FDP-Fraktion:

Prof. Dr. Holm Putzke (Fraktionsvorsitzender)
Prof. Georg Steiner (stv. Fraktionsvorsitzender)
Sebastian Frankenberger (stv. Fraktionsvorsitzender)